



# Sammlung Theaterzettel

**Kyritz-Pyritz**

**Taussig, Friedrich**

**1910-10-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

## Samstag, den 15. Oktober 1910

### 11. Vorstellung im Abonnement B.

# Kyritz - Pyritz

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von H. Wilken und O. Justinus. — Musik von G. Michaels  
Regie: Emil Hecht. — Dirigent: Friedrich Taussig.

#### Personen:

Peter Listow, Stadtkämmerer und Gewürzkrämer	(Paul Tietsch
Piepsberg, Apotheker . . . . . ) Kyritzer	(Hans Godeck
Rix, Bäckermeister . . . . . )	(Emil Hecht
Eulalia )	(Elise Delauk
Theudlinda) deren Frauen . . . . . )	(Toni Wittels
Ulrike )	(Julie Sanden
Emil Taulecke, Sekundaner, Listow's Nefte . . . . .	Marg. Beling-Schäfer
Ebert, Ingenieur . . . . .	Ernst Rotmund
Frau Soltmann, Besitze in des Hotels zum „goldenen Löwen“ in Berlin . . . . .	Lene Blankenfeld
Susanna, ihre Nichte . . . . .	Jrene Weissenbacher
Klobig, Stadtmusikus )	(Karl Marx
Schwefelmann, Schneider ) Pyritz . . . . .	(Alfred Landory
Nauke, Barbier )	(Max Felmy
Fritz, Hausknecht ) im goldenen Löwen . . . . .	(Karl Neumann-Hoditz
Rosa, Dienstmädchen )	(Poldi Dorina
Börner, Studiosus . . . . .	Robert Günther
Jettchen ) Schenk mädchen in Kyritz . . . . .	(Anna Starré
Nettchen )	(Else Wiesheu
Ein Kegeljunge . . . . .	Christine Zisch

Herren und Damen von Kyritz. Studenten.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr

## Anfang 7 Uhr

Ende 9 $\frac{1}{4}$  Uhr

Nach dem zweiten Aufzuge grössere Pause

#### Kleine Preise:

<b>Numerierte Plätze:</b>		<b>Nichtnumerierte Plätze:</b>	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Logen II. Rang, 2. Reihe . . . . .	Mk. 3.— per Platz
3. und 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	3.50 " "	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.50 " "	Sperrelog im 1. Parkett . . . . .	4.— " "
2. und 3. Reihe . . . . .	2.— " "	Sperrelog im 2. Parkett . . . . .	3.— " "
Parterre-Logen, 1. Reihe . . . . .	5.— " "	Galerieloge . . . . .	1.— " "
Parterre-Logen, 2. Reihe . . . . .	4.— " "	Galerie . . . . .	0.50 " "

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils **Montags Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre-, Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kromer** (Alter Pfälzer Hof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg.; Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—1 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog auf: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstela**, Musikalienhandlung in Heidelberg, Hauptstr. 73, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

## Sonntag, den 16. Oktober 1910

Im Hoftheater:

Neues Theater im Rosengarten:

Bei aufgehobenem Abonnement